

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de



- VW 09:59 Guten Morgen alle zusammen!
- CR 09:59 Guten Morgen
- DG 09:59 Guten Morgen. Ich höre noch nichts. Ist das so gewollt?
- LF 10:00 Guten Morgen und herzlich willkommen zur Fortbildung :)
- OC 10:00 Guten Morgen. Buenos dias!
- FK 10:00 Guten Morgen aus Potsdam!
- DK 10:00 Guten Morgen auch von mir
- MS 10:00 Guten Morgen aus Berlin
- MW 10:01 Guten Morgen aus Münster
- EH 10:01 Guten Morgen aus Köln
- LF 10:01 Im Chat kann eingestellt werden, an wen man eine Nachricht versendet.
 „Diskussionsteilnehmer“ = die Menschen, die man mit Video sehen kann
 „Diskussionsteilnehmer und Gesprächsteilnehmer“=Alle
- OC 10:01 Hola! Buenas desde Dresden!
- SG 10:01 Guten Morgen aus Köln
- HG 10:02 Guten Morgen aus Recklinghausen
- CR 10:02 Ich hoffe meine Eifel-Leitung schafft die Datenrate, ansonsten entschuldige ich mich schonmal für eventuelle Lags
- HE 10:02 Guten Morgen aus Solingen
- SI 10:02 Guten Morgen aus Eckernförde
- MS 10:03 Ich sehe nur 5 Personen
- LF 10:04 Schön, dass so viele Menschen aus ganz Deutschland dabei sind! :)
- AN 10:04 Guten Morgen auch aus Wien ;-) Ja ihr habt Reichweite!
- LF 10:04 Dann nicht nur aus Deutschland!! Super! Herzlich willkommen!
- MS 10:05 Bei irgendwem sind seh viele Hintergrundgeräusche
- DK 10:08 So jetzt noch einmal mit allen TNs: Kurze Frage an alle:
 Aus welchen Bundesländern sind wir? Ich bin in Niedersachsen gestrandet!
- NS 10:08 NRW 🙋
- ST 10:08 Ich bin derzeit in Baden-Württemberg.

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- HB 10:08 Zürich :)
- IM 10:08 Guten Tag, Ich bin in in Schleswig-Holstein :)
- MS 10:09 Hallo aus Berlin :)
- JU 10:09 Moin aus Niedersachsen!
- AR 10:09 Grüße aus Bonn :)
- MO 10:09 Moin aus Schleswig-Holstein!
- US 10:09 Hallo aus Niedersachsen
- FE 10:09 Guten Morgen zusammen. Ich bin in Augsburg. [T4f](#)-Augsburg ;)
- SI 10:10 Sonnige Grüße aus Schleswig-Holstein
- KA 10:10 NRW
- NO 10:10 Ich bin aus und in Ba-Wü
- VW 10:10 Wie viele Teilnehmer sind es denn insgesamt?
- LF 10:10 54 Teilnehmer*innen bisher + die 6 Menschen mit Video
- FW 10:10 Guten Morgen aus Berlin!
- PA 10:12 Folien und Chat-Kopie im Laufe der nächsten Woche hier:
www.klimaschule.part-o.de und
www.part-o.de/wissen-und-inspirationen/schule-in-der-klimakrise/
- DK 10:13 Danke, schon alle von der ersten Runde angeschaut.
- AN 10:15 Wie wirken sie unterschiedlich? Was wirkt bei wem?
- AM 10:16 Zum zweiten Tipp: Kann man das nach pol. Grundausrichtung spezifizieren?
- PA 10:16 @VW: im Moment 58 Teilnehmer*innen
- IF 10:16 @AN: Frage ich gleich nach. Für Fragen bitte die [F&A Funktion](#) nutzen:-)
- LF 10:23 Recht eindrucksvolles Video von Quarks (WDR) zu den Kippunkten:
www.youtube.com/watch?v=FoMzyF_B7Bg
- DK 10:33 Zu den Befragungen Jugendlicher (mit Grafiken und weiteren Infos):
www.greenpeace.de/nachhaltigkeitsbarometer-2015
 Oder auch die Shell-Studie. Befragung von Jugendlichen ("Größte Angst vor Umweltzerstörung, 15.19.2019):
www.tagesschau.de/inland/shell-studie-jugendliche-aengste-101.html
www.shell.de/ueber-uns/shell-jugendstudie.html
 Obwohl damit kein Angst vor der Zukunft-Szenario skizziert werden sollte.
- LF 10:34 Danke für die Links!! Wir können den [Chat](#) am Ende anonymisiert allen zur Verfügung stellen, dann kann man die Links auch nochmal gut nachlesen!
- MS 10:36 www.umweltbundesamt.de/publikationen/umweltschaedliche-subventionen-in-deutschland-2016
- IF 10:38 Oliver Wagner hat seinen CO₂-Abdruck berechnet mit dem CO₂ Rechner des Umweltbundesamtes www.uba.co2-rechner.de/de_DE/
- OC 10:38 Warum wurde die Treibhausmissionen von Digitalisierung berücksichtigt? Es war bis zu 10 % bevor Corona. Jetzt musste schon höher sein. Alles wird digital, und somit mit viel Transportleistungen, durchgeführt
- MS 10:40 Meines Wissens nach sollen die Labels erneuert werden und neu strukturiert werden, um den Kauf zu erleichtern

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- LF 10:41 Das stimmt sicher, dass die [Treibhausgasemissionen im Digitalsektor](#) gestiegen sind! Ich könnte mir vorstellen, dass es dazu aber noch keine ganz genauen Zahlen gibt. Aber wir können das gleich nochmal aufnehmen.
- DK 10:42 Um das "Transparent machen" von politischen Fehlentwicklungen gibt es doch u. a. [NGOs](#) und andere Institute: [Germanwatch](#), [Foodwatch](#), [Oxfam](#), UBA (Umweltbundesamt [Deutschland](#)/[Österreich](#)), [WBGU](#) (Wissenschaftlicher Beirat Globale Umweltveränderungen) usw. Ich verstehe die Beispiele gerade nicht.
- JW 10:42 Warum wird das [Militär](#) nicht in Betracht gezogen, da es doch der größte [Klimakiller](#) ist?
- FK 10:43 @DK die Klimafolgen für einzelne Bundesländer können [SuS](#) bei www.klimabildung-pik.de errechnen (PIK = Potsdamer Institut für Klimafolgenforschung)
- DK 10:44 UBA-Texte 2016 haben doch deutlich gemacht, was mit höherer Bildung = höheres Einkommen = mehr Konsum usw.
- MS 10:44 Hier in Berlin haben wir jetzt [teilweise auch sehr breite grüne Radwege](#). Finde ich ganz schön. Trotzdem ist das Radfahren hier immer noch m-M-sehr gefährlich
- TR 10:44 Es gibt (zumindest erste) Zahlen zum Digitalsektor. Wir haben dazu einen Referenten von Scientists for Future bei der [Klimawoche in Stade](#) gehabt.
- AN 10:45 Von [Kopenhagen](#) kann man sich viel anschauen. In Wien sind die Straßen leider ziemlich schmal, da gehen Radwege auf Kosten von Parkplätzen, und das ist ganz schwer durchzusetzen.
- DB 10:45 Zu CO2-Emissionen bzw. Nachhaltigkeit im Digitalsektor: Felix Sühlmann-Faul hat dazu schon viel geforscht und publiziert: www.suehlmann-faul.com
- DK 10:46 Wissenswert bei diesem [Nudging](#) (zum Thema Rauchen) ist auch das Thema Zucker. Es gab auf Arte einen sehr informativen [Themenabend](#) - auch für Schüler*innen in kleinen "Sequenzhäppchen" sehenswert.
- SG 10:47 www.solarundspar.de
- DK 11:00 Gerade aktuell zum Verbrauch der einzelnen Sektoren in Deutschland (Energie) ist der Erklärfilm des UBA: www.umweltbundesamt.de/themen/uba-erklaerfilm-treibhausgase-treibhauseffekt
- IF 11:03 Kurze Erläuterung auf Nachfrage: Das [Holozän](#) (populärwissenschaftlich auch Nacheiszeitalter genannt) ist der gegenwärtige Zeitabschnitt der Erdgeschichte.
- LF 11:05 Heute vielleicht besser: [Anthropozän](#), das Zeitalter, in dem der Mensch zu einem der wichtigsten Einflussfaktoren auf die biologischen, geologischen und atmosphärischen Prozesse auf der Erde geworden ist.
- DK 11:05 Derzeit gibt die Entwicklung ein [neues Erdzeitalter](#) zu benennen: Anthropozän (von [Paul Crutzen](#)).

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- IF 11:06 SDGs = Sustainable Development Goals der UN
- LF 11:07 SDGs (teilweise auch als „Millenniumsziele“ zu finden)
- SG 11:08 Holozän = Nacheiszeitalter <https://de.wikipedia.org/wiki/Holozän>
- DK 11:08 Millenniumsziele waren die Ziele vor den SGDs. Diese MDG galten eher für „Entwicklungsländer“. Seit der UN-Konferenz von New York wissen wir, dass wir alle "Entwicklungsländer" sind. Also gelten diese neuen SDGs für alle Länder.
- LF 11:09 Stimmt, der Begriff ist aber trotzdem noch oft zu finden...
- SG 11:09 Anthropozän = Zeitalter des Menscheneinflusses
<https://de.wikipedia.org/wiki/Anthropozän>
- FK 11:19 www.teachers4f.de mailing list hier zum selber eintragen:
<https://lists.posteo.de/listinfo/teachersforfuture>
- MW 11:20 Die Schule hat den Auftrag, an den Fragen der Schüler*innen anzusetzen. Daraus ergibt sich die Möglichkeit, alles das zu thematisieren, was von den Lernenden als Fragen gestellt wird!
- FK 11:23 Ihr macht das klasse!
- DK 11:26 Neben dem Beutelsbacher Konsens gibt es die etwas jüngeren Frankfurter Erklärung (2016) als Ergänzung zum Beutelsbacher Konsens. Siehe: <https://www.anders-denken.info/informieren/frankfurter-erkl%C3%A4rung>
- LF 11:29 Ich kann gerne den Kontakt zu einer Kollegin in Dresden vermitteln
- OC 11:31 Danke. Muchas Gracias! Immerhin... ich habe einen Kontakt
- OW 11:40 Dann können die Menschen in St. Gallen ja ihren Strom bedenkenlos verschwenden.
- CR 11:42 Der Beutelsbacher Konsens fordert keine Wertneutralität, sodass eine Klimawerteerziehung ersteinmal unproblematisch ist, da der Klimawandel wissenschaftlich eben nicht kontrovers ist.
- MW 11:43 Jede Bildung arbeitet damit, Konflikte zu schüren: Das ist das konstruktivistische Konzept der Disturbation! Zur Aufgabe der Schule gehört auch, die Kinds für solche Konflikte fit zu machen!
- IF 11:47 Ja, das was CR zum Beutelsbacher Konsens schreibt, ist ganz wichtig, das greifen wir in der Diskussion gleich noch auf
- LF 11:57 (#1) Wie können Entscheidungen zur „Klimaschule“ auf den Weg gebracht werden?
(#2) Welche guten Erfahrungen haben Sie an Ihrer Schule gemacht?
(#3) Wer sind die treibende Kräfte?
- LE 11:58 Interessanter Filmtipp: Power to Change - Die Energierebellion
www.ardmediathek.de/daserste/player/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL3JlcG9ydGFnZSBflGRva3VtZW50YXRpb24gaW0gZXJzdGVuLzdhZTk4MjZkLTNmYTgtNDNhNC04Y2RjLWEzZjFlZjVjYjFmYQ/power-to-change-die-energierebellion
- NS 11:59 #2 Offenes Kollegium
- FE 11:59 #2 Heckenpflanzungen mit der Gemeinde und der Schule.

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- | | | |
|----|----------|--|
| JW | 11:59 #1 | Klimagruppe gründen - aus Schülern und Lehrern und über Maßnahmen und Projekte an Schule beraten |
| KA | 11:59 #1 | Im Kleinen beginnen, z. B. mit der SV oder einer Gruppe der SV |
| NS | 11:59 #3 | Bei uns sind die treibenden Kräfte Lehrkräfte, einzelne stoßen an, andere machen mit. |
| FE | 12:00 #2 | Jeder Viertklässler darf einen Baum in einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Waldstück pflanzen. |
| RS | 12:00 #1 | Projektwoche KlimaTalks & Action:-> Forderungskatalog an die Schulleitung |
| FE | 12:00 #3 | Schulleitung |
| DK | 12:00 #3 | Treibende Kräfte in puncto Klimakrise sind die Lehrkräfte, die etwas schon ein paar Jahre im Dienst sind (Meinung). In puncto Digitalisierung sind es sicherlich die Jüngeren. |
| AN | 12:00 #1 | In Österreich gibt es auch eine Teachers for Future-Gruppe, wo ich auch dabei bin. Wir schlagen das Konzept „Klimaclub“ vor wo Schüler*innen, Lehrer*innen und andere Schulpartner sich gemeinsam an den Tisch setzen und Lösungen erarbeiten.
www.teachersforfuture.at/aktiv-werden/klimaclub |
| MW | 12:00 #1 | Den Schüler*innen den Raum geben, ihre Ideen der Öffentlichkeitsarbeit zur Klimafrage in die Praxis umzusetzen (z. B. Hilfe an die SV bei der Organisation einer Veranstaltung für die Mittelstufe mit Experten. Dabei 'führen die Schüler*innen', und die Lehrpersonen bieten Support |
| IM | 12:01 #1 | Es ist sehr wichtig, mit den Schülerinnen und Schülern zu sprechen - was ist mein Lebensprojekt und wie sehe ich mich selbst auf diesem Planeten? Ich versuche, Überlegungen anzustellen, um uns selbst als Teil der Natur zu sehen, aber nicht nur als Verwalter, denn von dieser Position aus ist meine Rolle als Mensch bewusster |
| RS | 12:01 #2 | Jahrgangsstufen-übergreifende AGs und Gemeinschaft zum Thema schaffen |
| AN | 12:01 #2 | Ich hab mit dem Klimaclub die Erfahrung gemacht, dass wirklich ganz plötzlich sehr viel weitergehen kann. Davor gab es nur Herumgeeiere, dann wurden plötzlich konkrete Handlungen gesetzt. |
| RS | 12:01 #3 | Lehrkräfte geben Raum |
| ST | 12:02 #3 | Treibende Kräfte sind zumeist einzelne Lehrkräfte, die Unterstützung im Schulleitungsteam finden und so Einfluss klassenübergreifend starten können. |
| FE | 12:02 #2 | Umweltschule werden und den Standard Jahr für Jahr anheben |
| VW | 12:03 #2 | An meinem Seminar (Referendariat) gibt es einen eigenen Projekttag für BNE und Demokratiebildung. Das ist natürlich leider nur theoretisch, aber ich finde es gut, dass dieser Thematik so ein Podium geboten wird gleich zu Beginn der Lehrerausbildung. |

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- AN 12:04 #3 An meiner Schule waren die treibenden Kräfte eher die Lehrer*innen, anderswo sind es Schüler*innen. Ich war an meiner Schule diejenige, die den Prozess angestoßen hat, aber dann war es ein ziemlicher Selbstläufer und auch der Direktor plötzlich sehr dahinter. Ich fand es erstaunlich, wie wichtig so eine Initialzündung ist, denn davor halten sich anscheinend die Leute öffentlich zurück.
- KA 12:04 #2 Schülervollversammlung: SuS informieren/aufklären (daraus Auftrag "abholen" einen Projekttag zu planen (und durchzuführen)
- AR 12:05 #2 Die SV unserer Schule will die Schule zunehmend nachhaltig ausrichten; dieser Gedanke ist jetzt auch in der Schulleitung angekommen und wird bzw. soll in das Leitbild der Schule integriert werden, um tatsächlich auch Veränderungen zu erreichen (Bsp.: Ökostrom für die Schule, Integration der relevanten Themen in die Curricula, keine Kursfahrten der Q2 per Flugzeug etc.)
- AR 12:05 #3 Einige wenige SuS, Lehrkräfte
- AR 12:08 #1 Information und Diskussion - als Lehrkraft bin ich immer wieder erstaunt wie wenig, trotz der medialen Berichterstattung, über die Veränderungen des Klimas, Ursachen und Konsequenzen bekannt ist.
- FK 12:13 #2 Die erste Selbstverpflichtung von <https://einfach-jetzt-machen.de/> zu nachhaltiger(er) Mobilität wurde in der Lehrerversammlung beantragt, dort und nachfolgend in allen anderen Gremien beschlossen. Der Antrag zur dritten Selbstverpflichtung (nachhaltiges Schulleben) ist bereits formuliert und wird der nächsten LV vorliegen.
- DK 12:14 #1 Verankerung in den schulinternen Lehrplänen, die sich aus den KCs ableiten. So werden Themen in jedem Jahrgang aufgegriffen. > Medienkonzept, Methodenkonzept, Fahrtenkonzept > Klimaschutzkonzept - so hat jeder SuS einen "Werkzeugkoffer" am Ende der Schule. Von den Projekttagen zur Verankerung in den Schulalltag (vom Projekt zur Struktur = BNE).
- MW 12:16 Ich glaube kaum, dass durch die Verankerung von Klimaneutralität in die Curricula sich der tatsächlich ablaufende Unterricht verändert. Entwickeln muss sich, denke ich, die Kompetenz der Lehrkräfte, schülerzentriert zu arbeiten!
- IF 12:17 #1,2,3 An einigen Schulen gab es bereits einen Schulentwicklungstag zum Thema Klima. Das ist sicherlich auch ein sehr wirksames Instrument, da die Bildung der Lehrer*innen in Sachen Klima sicher eine wichtige Voraussetzung für BNE und den Whole System Approach ist
- FK 12:19 #3 Seminarkurs Nachhaltigkeit angeboten. Die SuS, die sich in Jg. 12 und 13 dort einschreiben sind in der Regel motiviert, mit ihren Seminararbeiten/Projektarbeiten Gesellschaft und Schule zu verändern.

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- MW 12:21 Weitergedacht an den Ideen von Stefan Rostock: Ich kann mich selbst und wir können gemeinsam die Welt im Sinne der Nachhaltigkeit transformieren, z. B. Ich kann selbst und wir können alle mit maximal 2 t CO₂-Emissionen pro Jahr unser Leben gestalten
- DK 12:22 Welche Partizipationsformen/-Methoden wurden genannt? Open Space, Design Thinking, Erzählsalon, wertschätzende Spaziergang und welche noch? Danke!
- SG 12:22 @DK: Betzavta, Wertschätzende Erkundung, Zukunftswerkstatt. Folien-Download: www.esd2030.part-o.de/Doku/Partizipation-Klimaschule.pdf
- MW 12:22 Konkretisiert: Ich und wir können unser Leben ohne eigenes Auto gestalten
- LF 12:22 (#4) Wie können Sie selbst Schüler*innen stärken?
 (#5) Welches Können werden Schüler*innen von Ihnen erwarten?
 (#6) Wer wird Sie unterstützen "Klimaschule" zu werden?
- VW 12:23 #5 Vorbildfunktion, aber auch die Fähigkeit kritisch über das eigene Handeln offen vor den SuS zu sprechen
- JW 12:24 #6 Ich habe versucht, in der Schule eine AG Klimaschutz zu gründen, scheiterte aber an Strukturen, an Kollegen und Schulleitung, die leider ganz andere Sorgen haben (Personalprobleme, Räumlichkeiten, gefrustete LehrerInnen)...
- CR 12:24 Ich mache weniger die Erfahrung, dass Schülerinnen und Schüler Probleme damit haben ihre Meinung zu äußern. Vielmehr gibt es Widerstand sich ernsthaft mit den Gründen für die eigene Meinung auseinanderzusetzen und es fehlt oft die Bereitschaft ihre Meinung auch zu revidieren.
- FE 12:24 #4 Das normale (klimafreundliche) Verhalten bestärken und dazu ermuntern.
- GI 12:24 Vielen ☐ ☐
- FK 12:25 Ich suche Kolleg*innen die für den #NetzstreikFürsKlima bereit wären, ein Foto von sich zu machen auf dem sie einen A4 Zettel oder ein Schild halten, auf dem ihr wichtigster Gedanke zur Klimakrise/zu BNE zu lesen ist - Austausch in folgender Whatsapp-Gruppe
<https://chat.whatsapp.com/E2x22SiZiF7CWvAncjJRmf>
- MW 12:25 Es ist ja auch verdammt schwierig zuzugeben, dass man seine eigene Ansicht geändert hat ...
- CR 12:26 Zu den epistemischen und psychologischen Problemen bei der kritischen Meinungsbildung, ist dieses Paper sehr interessant:
www.researchgate.net/publication/236003702_How_Convenient_The_Epistemic_Rationale_of_Self-validating_Belief_Systems
- HB 12:27 Danke schön!

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- NO 12:28 Ich empfehle die Workshops von Christoph Steinbrink (Uni München, ehemaliger Lehrer) "Systemdenken for Future": Durch partizipative Übungen lerne ich kennen, wie Systeme funktionieren, welches mein Platz darin ist, wo meine blinden Flecken sind - Schritt 2: Übung wird reflektiert, Schritt 3: Übertragung der Erkenntnisse aus den Übungen auf "die Welt da draußen". Öffnet großartige Perspektiven und Erkenntnisse - basierend auf Meadows' "Spieltheorie" (Mitautor der "Grenzen des Wachstums")
- AN 12:28 Der angesprochene Kongress - hab ich da die Info verpasst?
- TR 12:29 Wir hatten ja vorhin das Thema aufgeschoben, wie mit Eltern umgegangen wird... und wie wir mit Konflikten der Kinder mit ihren nicht nachhaltig lebenden Eltern umgehen...
- LF 12:30 Teachers4f.de Gerne Ortsgruppen gründen!! :)
- SG 12:30 @CR: Widerstand sich ernsthaft mit den Gründen für die eigene Meinung auseinanderzusetzen: Deshalb gibt es Demokratie-Lern-Methoden wie Betzavta
- FK 12:31 Teachers4f.de machen wöchentlich eine Videokonferenz.
- GI 12:32 FFF auch ☐ ☐
- LE 12:34 Nach dem Neoliberalismus, vor der Neuen Zeit - Ein ISM-Zwischenruf aus dem Ausnahmezustand www.solidarische-.....
Noch ein interessanter Link: moderne.de/de/article/579.nach-dem-neoliberalismus-vor-der-neuen-zeit.html
- GI 12:35 ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
- SR 12:37 Ich muss mich leider verabschieden. Danke und allen alles Gute & Gesundheit!
- LE 12:38 Was mir fehlt sind die sozialen Milieus und FFF-Unterstützung
www.vhw.de/fileadmin/user_upload/08_publikationen/verbandszeitschrift/FWS/2019/5_2019/FWS_5_19_Borgstedt_Schleer.pdf
- FK 12:43 @IF: am 24. den SuS ermöglichen am Livestream teilzunehmen, darin dürfte es auch How-to's geben zu transformativen Aktionen, die sofort umsetzbar sind wie Tweetstorms oder kleine "Minuten"-Aktionen wie hier www.minutesforfuture.com. Von Gleichaltrigen peer-to-peer wirkt das nochmal anders.
- NO 12:43 Vielen Dank für die FoBi!! Ich habe wirklich viele neue Impulse mitgenommen, obwohl ich dachte, ich bin schon ziemlich weit im Thema drin;))
- GI 12:43 ...dazu benötigen wir "bloss" die richtige Portion Zivilcourage im täglichen Alltag !?!
- LF 12:44 @FK stimmt! Ich habe letztes Mal schon Klassen mit zum Streik genommen, das ist jetzt ja noch einfacher!
- DK 12:44 Die Schule ist einer der größten Energiefresser im öffentlichen Raum. Das Thema Energie in allen Fächern wäre hilfreich, sicherlich mit außerschulischen Akteuren.

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- LF 12:46 —>Neue Zusatz-Themen für die Tagung im Oktober: Klimakommunikation, Psychologische Faktoren bei der Bekämpfung der Klimakrise
- AN 12:46 Die TFF Österreich haben heute ihre Forderungen veröffentlicht, in denen auch ganz viel von dem abgebildet ist, was hier gefordert wird: www.teachersforfuture.at/forderungen Ganz neu :)
- GI 12:46 Normal = ökologisch
- FK 12:46 □ □ □
- LF 12:46 @AN: Super! Danke für den Link!
- DK 12:47 Nicht der Staat! Bildung ist Ländersache!
- GI 12:48 @DK □ □
- CR 12:48 Bezüglich Philosophie/Ethik und Klimawandel gibt es hier mittlerweile einiges:
www.praefaktisch.de/klimakrise-philosophie-oeffentlichkeit-und-politik/
- VW 12:49 Ist es nicht so, dass man individuell die Partizipation braucht, aber um die Verhältnisse gesamtgesellschaftlich zu ändern eben die von @Oliver angesprochenen Verbote braucht?
- DK 12:49 Raucher unter Jugendlichen geht deutlich zurück!
- MS 12:51 Danke für die interessanten Vorträge. Ich muss jetzt los.
- LF 12:52 <https://koelle4future.de/schultalks/>
- GI 12:52 @VW ... genau so ist es ... Best Practise /& Verbote ... wurde bald Zeit ... mit der elterlichen Einsicht / Akzeptanz
- SG 12:53 Zitat aus dem bayerischen Schulgesetz:
"Partizipation als Grundlage für Demokratie und Verantwortungsbewusstsein
Kinder haben das Recht, im Rahmen ihrer Möglichkeiten verantwortungsbewusst an Entscheidungen mitzuwirken, die sie selbst sowie die Klassen- und Schulgemeinschaft betreffen. Aus ihrer Zeit in der Kindertageseinrichtung bringen Schülerinnen und Schüler vielfältige Partizipationserfahrungen mit, um sich bei entsprechenden Entscheidungsprozessen angemessen einzubringen.
Eine partizipative Lern- und Schulkultur kann von der Beteiligung im Schulalltag (z. B. durch Patenschaften, Verfahren zur Konfliktbearbeitung und Mediation) bis hin zum Engagement in Formen der Schülermitverwaltung (z. B. Klassenrat, Klassensprecher, Schülerparlament) und Schulprojekten (z. B. Schulhofgestaltung, Mitarbeit am Schulkonzept) reichen. Durch Formen der Selbst- und Peerbewertung (z. B. bei Portfolios, in Schreibkonferenzen) werden Schülerinnen und Schüler auch bei der Lernrückmeldung einbezogen."

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- SG 12:55 (Forts.)
 "Ausgewiesene Zeiträume und Strukturen für Beteiligungsprozesse der Schülerinnen und Schüler erhöhen die Partizipation und die Identifikation mit der eigenen Schule.
 Die Schülerinnen und Schüler gestalten so den Unterricht und das Schulleben in der Grundschule mit und erwerben ein grundlegendes Verständnis von Demokratie und ihren Prinzipien. Sie übernehmen Verantwortung und lernen innerhalb der Schulgemeinschaft, dass Partizipation mit Rechten, aber auch mit Pflichten einhergeht. Lehrkräfte und alle Mitglieder der Schulgemeinschaft sind Vorbilder - in ihrem respektvollen Umgang mit anderen, in ihren Werthaltungen sowie in der Art und Weise, wie sie ihre eigenen Rechte und Pflichten wahrnehmen."
 Quelle des Zitats oben: www.lehrplanplus.bayern.de/bildungs-und-erziehungsauftrag/grundschule
- OC 12:55 Für entwicklungspolitische Ansätze und Kooperation aus und mit dem globalen Süden über Klimafragen stehen gerne mit Referaten zur Verfügung www.ayni-ev.de In Sachsen haben wir die BNE Strategie Umsetzung
- LF 12:55 Hier sind einige Vorträge aus Köln zu finden, unter anderem das Video: <https://cloud.parentsforfuture.de/index.php/s/5xH8eQ7e8YMnFwE?>
- CR 12:57 In den Lehrplänen Praktische Philosophie/Philosophie NRW ist Nachhaltigkeit erkennbar drin
 ... auf der anderen Seite gibt es in ländlichen Regionen politischen Aktivismus gegen Windkraft, trotz Erfahrungen.
- RA 12:59 www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Unterricht/BNE/Kontext/Leitlinie_BNE.pdf
- VW 12:59 Für die Grundschule gibt es wunderbare Sachbücher (Sachtexte sind ja auch ein wichtiges Thema):
- Weniger ins Meer! Was du tun kannst, um Plastik und Müll zu vermeiden - Hannah Wilson
 - So viel Müll! Wie du die Umwelt schützen kannst - Jess French
 - Müll. Alles über die lästigste Sache der Welt - Gerda Raidt
 - Klimahelden: Von Goldsammlerinnen und Meeresputzern - Hanna Schott
 - Der kleine Weltretter: Das Mitmach-Buch für kleine Umweltschützer - Rieke Kersting
- Für Deutsch oder Sachunterricht, aber z.B. auch für Mathe (Diagramme etc. Lesen lernen) denkbar

Schule in der Klimakrise

Online-Fortbildung 17.04.2020

www.klimaschule.part-o.de

- DK 13:01 Ich weiß nicht wie Leitlinien verbindlich sind. Es gibt viel Handreichungen und auch bekannte KMK-Empfehlungen. Verbindlich ist das Kerncurriculum. BaWü ist da besser aufgestellt, NRW vermag ich nicht zu sagen. In Niedersachsen ist es eher mau!
- PA 13:02 Ein Beispiel: Wir (parto) sind in Verbindung mit einer Kollegin aus Köln, die Ernährungsbildung macht. Sie hat genau Kinder aus sozial benachteiligten Familien auf dem Schirm. Entwickelt selbst Rezepte, die zu jedem Geldbeutel passen.
- LF 13:05 Ja stimmt: „fooderstand“ darunter findet man sie!
www.facebook.com/pages/category/Scientist/Fooderstand-848850498847660/
www.facebook.com/pg/Fooderstand-848850498847660/posts/
- CR 13:05 Danke für euren Einsatz und die sehr informativen Vorträge und anregende Diskussion
- GI 13:05 ☐ Again, stay safe & C U on the next strike ☐ ☐
- VW 13:06 Vielen Dank an euch alle! Ich fand es überhaupt nicht schlimm, dass es länger ging! Macht bitte weiter so!
- RS 13:06 Vielen Dank für die inspirierenden Beiträge und den Austausch im Chat - reichhaltig!
- AN 13:06 Danke für das Webinar, es war sehr informativ und inspirierend!
- FK 13:07 Danke!!! lg aus Potsdam
- DK 13:08 Danke an euch, viele Grüße aus Hannover.

Zusammenstellung des Chats und Link-Ergänzungen:
 Stephan G. Geffers ([parto](https://parto-koeln.de) Köln)

